



## Bürgerinitiative Bochum gegen die DüBoDo

Mitglied der NRW Landesarbeitsgemeinschaft Bürgerinitiativen gegen A 44 / DüBoDo

**Sprecher:**

**Wolfgang Czapracki-Mohnhaupt**

Schadowstraße 12

44801 Bochum

☎ (0234) 38 32 95

✉ czmbo@web.de

🌐 <http://www.stopp-duebodo.de>

**Eckhard Stratmann-Mertens**

Schadowstraße 12a

44801 Bochum

☎ + ☎ (0234) 38 74 70

✉ Stratmann-Mertens@gmx.de

🌐 <http://www.stopp-duebodo.de>

### **„In NRW sterben deutlich mehr Personen durch straßenverkehrsbedingte Luftverunreinigung als durch Straßenverkehrsunfälle“**

NRW-Landesinstitut für den Öffentlichen Gesundheitsdienst (2002)

## **Informationsveranstaltung**

### **zu gesundheitsschädigenden Belastungen der Anwohnerinnen und Anwohner durch den Neubau der A 44 (Querspange)**

Derzeit liegen die überarbeiteten Pläne für den Neubau der A 44 im Rathaus der Stadt Bochum aus.

Zur Information über die - wegen der Einwendungen der Bürgerinitiative überarbeiteten - Schadstoffberechnungen und die weiteren Planänderungen, z.B. die unauffällige Verlängerung der „Querspange“, lädt die Bürgerinitiative zu einer Bürgerversammlung ein:

**Zeit: Montag, 21. Juli 2003, 19.30 Uhr**

**Ort: Ökumenisches Studienwerk ÖSW  
Girondelle 80  
44799 Bochum**

Wir werden dort anhand der Planunterlagen der Behörde die überarbeitete Schadstoff-Berechnung und die anderen Planänderungen kritisch untersuchen.

Auch werden wir den weiteren Gang des Planverfahrens erläutern und Hilfestellung geben, wie sich betroffene Bürgerinnen und Bürger mit Einwendungen gegen die Neubaupläne zur Wehr setzen können.

**Alle Bürgerinnen und Bürger – auch die, die schon einmal Einwendung gegen die frühere Planung erhoben haben – können und müssen gegen die geänderten Pläne erneut Einspruch einlegen. Die Frist läuft bis zum 6. August 2003.**

Eine Muster-Einwendung kann aus dem Internet heruntergeladen werden unter „<http://www.stopp-duebodo.de>“.

Alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind zu der Bürgerversammlung herzlich eingeladen.